

Latein an der SAM

Allgemeines zum Lateinunterricht an der Schule am Meer

Ab der 7. Klasse haben die Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit, Latein als 2. Fremdsprache zu wählen. Beginnend mit der 9. Klasse können die Schülerinnen und Schüler Latein als 3. Fremdsprache erlernen.

An unserer Schule kann das kleine Latinum, das Latinum und das große Latinum erworben werden.

Die Schülerinnen und Schüler, die Latein als 2. Fremdsprache erlernen, beginnen in der 10. Jahrgangsstufe mit dem Übersetzen von Originaltexten lateinischer Autoren. Schülerinnen und Schüler, die Latein als 3. Fremdsprache wählen, übersetzen Originaltexte ab der E0. Es wird meistens mit einer einfachen Übergangslektüre begonnen, auf die insbesondere Texte von Gaius Iulius Caesar -100 v. Chr., römischer Staatsmann, Feldherr und Autor- folgen.

Die Übersetzung lateinischer Lehrbuch- und Originaltexte findet ausschließlich vom Lateinischen ins Deutsche statt. Aufgrund der inhaltlichen Beschäftigung mit den Übersetzungen lernen die Schülerinnen und Schüler die Kultur der römischen Antike kennen und erfahren, welche große Bedeutung die römischen Antike für die europäische Kultur hat.

Durch eine zusätzliche kreative Unterrichtsgestaltung, wie Rollenspiele und das Erstellen von Präsentationen zu einer Reihe von geschichtlichen, mythologischen oder philosophischen Themenbereichen der römischen Antike wird der Unterricht für Schülerinnen und Schüler spannend und abwechslungsreich.

Das Erlernen der lateinischen Sprache stellt keine größere Schwierigkeit dar als das Erlernen moderner romanischer Fremdsprachen, wie z. B. des Spanischen, Französischen oder Italienischen. Entgegen dem Erlernen moderner Sprachen ist die Unterrichtssprache im Lateinunterricht Deutsch. Die Aussprache des Lateinischen orientiert sich an der Schreibweise, d.h. Ausspracheregeln, die der deutschen Sprache fremd sind, müssen nicht erlernt werden.

Hier

Fachcurriculum Latein

Das Fachcurriculum Latein 2025 beschreibt detailliert die Themen des Lateinunterrichts.

Fachkollegium

Kai Bejeuhr	Latein, Geschichte	Kai.bejeuhr@schule-sh.de
Simone Sobek	Latein, Französisch	Simone.sobek@schule-sh.de
Christian Zenner	Latein, Chemie	Christian.zenner@schule-sh.de

Warum Latein lernen?

Die lateinische Sprache wird oft als 'tote Sprache' bezeichnet. Es wird in Frage gestellt, ob es in der heutigen Zeit sinnvoll und nützlich ist Latein zu lernen.

Latein wird nicht mehr aktiv gesprochen. Aber der Wortschatz vieler europäischer Sprachen lässt sich direkt auf die lateinische Sprache zurückführen. Besonders ausgeprägt findet sich der lateinische Wortschatz in den romanischen Sprachen, wie z.B. Spanisch, Französisch, Italienisch. Einige wenige Beispiele verdeutlichen, wie nah unsere modernen Sprachen dem Lateinischen sind.

	Latein	Italienisch	Spanisch	Französisch	Englisch
Wind	ventus	vento	viento	vent	wind
Fieber	febris	febbre	fiebre	fièvre	fever
Familie	familia	famiglia	familia	famille	family
Namen	nomen	nome	nombre	nom	name
studieren	studere	studiare	estudiar	étudier	to study

Viele Fachwörter aus den Naturwissenschaften, der Medizin, der Rechts- und Sprachwissenschaften sind lateinischen Ursprungs. Latein spielt ebenfalls eine wichtige Rolle in der Philosophie, Religion, Kunst und Musik.

In unserer heutigen Zeit hat auch die Werbung die lateinische Sprache entdeckt: zahlreiche Produktnamen werden von der lateinischen Sprache abgeleitet.

Unser Alltag wird, auch wenn es uns nicht immer bewusst ist, von der lateinischen Sprache begleitet.

AUDI, Automarke
lat. audire - hören

Nivea Creme
lat. niveus -
schnäuwel

Alete, Babynahrung
lat. alere - ernähren

Volvo, Automarke
lat. volvere - drehen,
rollen

Mars, Süßigkeit
lat. - römischer
Kriegsgott

VW Lupo
lat. lupus - Wolf

Penaten Creme
lat. Penates -
römische Hausgötter

Fortuna,
Fussballverein
lat. fortuna -
Schicksal

Es gibt wichtige Gründe für das Erlernen der lateinischen Sprache!

Erweiterung der sprachlichen Fähigkeiten

Europäische Fremdsprachen leichter lernen

Europäische Fremdsprachen lassen sich durch die Kenntnis der lateinischen Sprache wesentlich leichter erlernen. Ein Großteil des Wortschatzes vieler Sprachen Europas, vorrangig der romanischen Sprachen, stammt aus dem Lateinischen.

Steigerung der Ausdrucksfähigkeit in der deutschen Sprache

Aufgrund des Unterrichts in lateinischer Grammatik werden sprachliche Strukturen der deutschen Muttersprache bewusst gemacht. Schülerinnen und Schüler erwerben ein besseres sprachliches Verständnis, eine Stärkung der Lesekompetenz und eine erweiterte Ausdrucksfähigkeit in der deutschen Sprache.

Qualifikation zum schnellen und sicheren Verstehen von Textinhalten

Die Schülerinnen und Schüler erwerben im Lateinunterricht eine Reihe überfachlicher Schlüsselqualifikationen. Insbesondere das sprachlich genaue Arbeiten, das u. a. dazu befähigt, Texte anhand von Schlüsselwörtern inhaltlich schneller zu verstehen und grammatischen Strukturen zielsicher zu erkennen.

Gute sprachliche Fähigkeiten sind für die persönliche Entwicklung von Bedeutung, und gute sprachliche Fähigkeiten sind neben der fachlichen Qualifikation eine wichtige Grundlage für ein erfolgreiches Berufsleben der Schülerinnen und Schüler.

Voraussetzungen für das Studium

Das Latinum ist eine Zugangsvoraussetzung für einige Studienfächer an vielen deutschen Universitäten – insbesondere für Fremdsprachen, Geschichte, Religionswissenschaften und Philosophie.

Erweiterung des Allgemeinwissens

Der Lateinunterricht bietet aufgrund seiner Vielfältigkeit ein gutes Fundament zur Bildung eines umfassenden Allgemeinwissens.

Latein ist in unserer Kultur lebendig! Wer würde heute die 'Freundschaft' treffender, schöner beschreiben als Marcus Tullius Cicero -106 v. Chr., römischer Politiker, Anwalt, Schriftsteller und Philosoph-?

„Est enim amicitia nihil aliud nisi omnium divinarum humanarumque rerum cum
benevolentia et caritate consensio; qua quidem haud scio excepta sapientia nihil melius
homini sit a dis immortalibus datum“ (Cicero, De amicitia, 6,20)

Übersetzung

„Es ist nämlich die Freundschaft nichts anderes als Übereinstimmung in allen göttlichen und menschlichen Dingen, verbunden mit Sympathie und Liebe. Im Vergleich zu ihr ist den Menschen wohl – die Weisheit ausgenommen – nichts Besseres von den unsterblichen Göttern geschenkt worden.“

Quellen und weiterführende Links:

- [Fachanforderungen Latein Sekundarstufe \(2015\).pdf \(343,8 KiB\)](#)
- [Fachanforderungen Latein Sekundarstufe \(2015, barrierearm\).pdf \(489,4 KiB\)](#)